

**RS OGH 1986/4/15 5Ob53/86,  
8Ob618/87, 5Ob58/91, 5Ob138/91,  
5Ob77/94, 3Ob2114/96w, 8Ob99/11h,  
3Ob218/**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.04.1986

## Norm

ABGB §449

ABGB §1422

## Rechtssatz

Ebenso wie die bürgerliche Abtretung einer Einzelforderung aus dem durch die Höchstbetragshypothek gesicherten Grundverhältnis nur dadurch möglich wird, daß die Entstehung der Forderung im Grundbuch eingetragen wird - das geschieht durch Umwandlung oder zumindest teilweise Umwandlung der Höchstbetragshypothek in eine gewöhnliche Hypothek - ist der Übergang von Pfandrechten aus einer bestehenden Höchstbetragshypothek auf einen Dritten für Teilforderungen im Wege der Einlösung nur auf diese Weise möglich. Es bedarf gleichfalls einer buchmäßigen Erklärung des Schuldners. Ohne Vorliegen dieser Voraussetzungen ist die Übertragung des für eine sich aus einem Kreditverhältnis ergebende Forderung eingeräumten Höchstbetragspfandrechtes nur mit Übertragung des Grundverhältnisses selbst möglich.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 53/86  
Entscheidungstext OGH 15.04.1986 5 Ob 53/86  
RdW 1986,240 = SZ 59/67
- 8 Ob 618/87  
Entscheidungstext OGH 09.02.1988 8 Ob 618/87  
Veröff: JBl 1988,379 = ÖBA 1988,1035
- 5 Ob 58/91  
Entscheidungstext OGH 27.08.1991 5 Ob 58/91  
Veröff: NZ 1992,115; hiezu Hofmeister NZ 1992,118
- 5 Ob 138/91  
Entscheidungstext OGH 14.07.1992 5 Ob 138/91
- 5 Ob 77/94  
Entscheidungstext OGH 08.11.1994 5 Ob 77/94  
Auch; Veröff: SZ 67/192

- 3 Ob 2114/96w  
Entscheidungstext OGH 24.04.1996 3 Ob 2114/96w  
Auch; Veröff: SZ 69/100
- 8 Ob 99/11h  
Entscheidungstext OGH 22.11.2011 8 Ob 99/11h  
Vgl auch; Beisatz: Ein Dritter erwirbt im Wege der gesetzlichen Zession nach § 1422 ABGB die Hypothek des bisherigen Gläubigers nur insoweit, als sie tatsächlich ausschließlich an der eingelösten Forderung haftet, was insbesondere bei der Höchstbetragshypothek zu beachten ist. (T1)
- 3 Ob 218/11x  
Entscheidungstext OGH 14.12.2011 3 Ob 218/11x  
Vgl auch; Beisatz: Beim Übergang von Höchstbetragshypotheken ist zu beachten, dass bei diesen das Pfandrecht nicht an einzelnen Forderungen, sondern am Kreditrahmen haftet. Nur wenn entweder der Schuldner der Übertragung des Grundverhältnisses zustimmt oder der Kreditrahmen auf eine einzelne Kreditgeberforderung reduziert wird und erkennbar eine Wiederausnutzung des Rahmens nicht mehr stattfinden soll, haftet das Höchstbetragspfandrecht nur noch an dieser Forderung und nicht mehr am Kreditrahmen. (T2)
- 5 Ob 50/15m  
Entscheidungstext OGH 28.04.2015 5 Ob 50/15m  
Vgl
- 5 Ob 111/19p  
Entscheidungstext OGH 24.09.2019 5 Ob 111/19p  
Vgl
- 5 Ob 40/20y  
Entscheidungstext OGH 27.04.2020 5 Ob 40/20y  
Vgl; Beis nur wie T2

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0011369

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

13.07.2020

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)